



Therapiehunde-Gruppe des DRK für Ehrenamtspreis 2016 vorgeschlagen

Der SPD-Ortsverein Schenkklengsfeld hat für den Ehrenamtspreis des SPD-Bezirks Hessen-Nord 2016 die Therapiehunde-Gruppe der DRK-Ortsvereinigung Schenkklengsfeld vorgeschlagen. Der Preis für herausragendes freiwilliges Engagement wird in diesem Jahr zum siebten Mal vergeben. Ziel ist es, das Ehrenamt zu würdigen und zu fördern. Soziales Handeln und solidarische Mitverantwortung im alltäglich gelebten Engagement stärkt nicht nur den gesellschaftlichen Zusammenhalt, sondern entspricht auch den Idealen der Sozialdemokraten von Gerechtigkeit und Solidarität.

Da der Ehrenamtspreis in diesem Jahr unter dem Themenschwerpunkt „Ehrenamtliche Arbeit mit Jung und Alt“ steht, hat sich der SPD-Ortsverein Schenkklengsfeld für den Vorschlag der Therapiehunde-Gruppe entschieden. Diese besuchen Altenpflegeheime, Kindergärten, Schulen, Behinderteneinrichtungen, Krankenhäuser und andere soziale Einrichtungen, arbeiten also mit „Jung und Alt“. Die Hundeführer arbeiten ehrenamtlich, das heißt freiwillig und unentgeltlich. Es ist wissenschaftlich erwiesen, dass sich der Kontakt zu Tieren positiv auf das Lebensgefühl und das Wohlbefinden von Menschen auswirkt. Das eröffnet neue Wege in der Betreuung und Therapie von Menschen, die sich den Kontaktwunsch mit Tieren nicht (mehr) eigenständig erfüllen können.

Der Ehrenamtspreis ist verbunden mit einer Urkundenverleihung und mit insgesamt 2.000 EURO dotiert. Das Preisgeld kann auf mehrere Vereine/Organisationen aufgeteilt werden und wird im Rahmen einer repräsentativen Veranstaltung am 9. Dezember 2016 verliehen. Der SPD-Ortsverein Schenkklengsfeld würde sich freuen, wenn die Therapiehunde-Gruppe des DRK Schenkklengsfeld unter den Preisträgern wäre.